



Der Horcher an der Wand.

Als große Unart ist bekannt
Gewiß das Horchen an der Wand,
Und diese übte lange Zeit
Ein Knabe aus mit Emsigkeit.

Wenn Otto sah zwei Menschen steh'n,
So schlich er leise auf den Zeh'n
Sich still herbei, um zu belauschen,
Was wohl für Worte sie vertauschen.

Der Vater sah sehr streng darein
Und sprach: „Laß mir das Horchen sein;
Ertappe ich dich bei dem Horchen,
Brauchst du für Strafe nicht zu sorgen!“

Dies war sehr deutlich nun gesagt,
Doch schon am andern Tage wagt
Der Otto, wider Vaters Worte,
Zu schleichen nach der Gartenpforte.